

**KIRCHENZETTEL**

**Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde**

**Donnerstag, 25. September**  
10.00 Singe mit de Chliine  
ref. Kirchgemeindehaus,  
Jugendraum  
Für Kinder im Alter von 0 bis 5 Jahren.  
Zuhören, leise oder laut singen, bewe-  
gen, tanzen und die Lieder mit Instru-  
menten begleiten wechseln sich ab.  
Anmeldung erwünscht bis 2 Stunden  
vor Beginn. Info: Katharina Peter-  
Schoen, 077 406 78 24,  
katharina.peter@ref-opfikon.ch

**Samstag, 27. September**  
16.00 Kirche  
Herbstkonzert mit der Stadt-  
musik Opfikon-Glattbrugg  
15.30 Türöffnung  
16.00 Konzert, mit anschliessendem  
Apéro  
Direktion: Eduard Kuster  
Eintritt frei, Kollekte

**Sonntag, 28. September**  
10.00 Erntedankgottesdienst  
mit Verabschiedung von  
Michael Landwehr  
Pfr. Michael Landwehr  
Musik: Jodelklub Doppel-  
quartett Seebach  
Anschliessend Apéro

**Montag, 29. September**  
18.30 Ökumenisches Gebet für den  
Frieden, ref. Kirche

**Dienstag, 30. September**  
14.30 Spielnachmittag  
ref. Kirchgemeindehaus  
Herzliche Einladung an spielfreudige  
Seniorinnen und Senioren zum gemein-  
samen Spiel. Info: Katharina Peter,  
Katechetik, Mitarbeit Diakonie,  
katharina.peter@ref-opfikon.ch

**Dienstag, 30. September**  
20.00 Bibellesen  
ref. Kirchgemeindehaus  
Wir lesen gemeinsam die Bibel mit  
Schwerpunkt Neues Testament.  
Info: Michael Hotz:  
hotz\_michael@hotmail.com

**Mittwoch, 1. Oktober**  
14.30 Am Tag der älteren Menschen  
zeigen wir den Film  
«Honig im Kopf»  
ref. Kirchgemeindehaus  
Anschliessend Plauderrunde mit Kaffee  
und Kuchen Info: Katharina Peter,  
Katechetik, Mitarbeit Diakonie,  
katharina.peter@ref-opfikon.ch

**Donnerstag, 2. Oktober**  
12.00 Zäme Zmittag ässe  
ref. Kirchgemeindehaus  
Bitte anmelden bis Dienstag, 30. Sep-  
tember, 9 Uhr, 044 828 15 15 oder  
sekretariat@ref-opfikon.ch

AUS DEM GEMEINDERAT

# Zwischen Startbahn und Stadtleben – wohin entwickelt sich Airport City?

**A**irport City umfasst das Gebiet vom Bahnhof Glattbrugg bis hin zum Balsberg, zwischen Birch- und Flughafenstrasse sowie der Schaffhauserstrasse. Es liegt in den Gemeinden Rümlang und Kloten, zum grössten Teil aber auf Opfiker Boden. Aktuell kennen wir es vor allem als Industriequartier. Doch wie wird dieses Quartier in zehn und mehr Jahren aussehen? Das Gebiet verfügt über ein grosses Entwicklungspotenzial. So ist es auch im Interesse der ansässigen Grundeigentumschaften und der Stadt Opfikon, diesen Raum attraktiv und zukunftsfähig zu gestalten.

Was das genau bedeutet, das wird jedoch unterschiedlich ausgelegt. Zudem gibt es bei diesem Vorhaben noch einige Herausforderungen zu bewältigen. Beispielsweise ist es wünschenswert, dass die Liegenschaften in Airport City sinnvoll bewirtschaftet werden. In diesem Zusammenhang gaben auch ungenutzte Gewerbeflächen bereits zu reden. Nicht nur in Opfikon, sondern schweizweit. Aufgrund überkommener rechtlicher Vorgaben können die Gewerbeflächen jedoch nicht einfach als Wohnraum umgenutzt werden. Die Lärmschutzverordnung (LSV) schränkt hier die Wohnungsnutzung ein und der kantonale Richtplan beziehungsweise die Abgrenzungslinie (AGL) verunmöglicht eine Umzonung von Gewerbe- zu Wohnflächen.

Gleichzeitig entstehen neue Ideen für die Zukunft von Airport City. Ein spannendes Projekt ist «Meet» von Coop, geplant im Gebiet Glattbrugg Cher und Rümlang Bäuler. Dieser Multifunktionskomplex



«Als FDP Opfikon engagieren wir uns für liberale Rahmenbedingungen in Opfikon.»

Manuela Bühler  
Gemeinderätin FDP

soll einen Ort der Begegnung schaffen. Vorgesehen sind ein Coop-Supermarkt, Gastronomie und Hotellerie, Bildungs- und Arbeitsplätze sowie Angebote für Freizeit, Sport und Erholung.

Übergreifend sind auch die Parkierungsvorschriften ein wichtiges Thema. Damit beschäftigen wir uns zurzeit in der Spezialkommission Planung. Die neue Parkplatzverordnung Airport City lag bereits öffentlich auf und hat seither eine negative Vorwirkung. Die Verordnung dient als Steuerungsinstrument für den Verkehr und hat zum Ziel, zu einer attraktiven Gebietsentwicklung beizutragen.

Auch hier legt der Kanton Zürich mit seinem Richtplan und den zugehörigen Wegleitungen den Rahmen fest. Dadurch können wir auf Gemeindeebene (leider) nicht schalten und walten, wie wir wollen. Als FDP begrüßen wir die Modernisierung des bestehenden Reglements, beanstanden jedoch die Bedarfsplanung der Parkfelder. Mit der neuen Verordnung wird der Bauherrschafft zwar keine Mindestanzahl von Parkplätzen mehr vorgeschrieben. Im Vergleich zur vorherigen Regelung in der Bau- und Zonenordnung (BZO) dürfen jedoch weniger Parkplätze gebaut werden als bisher. Unserer Meinung nach wird dadurch der Gestaltungsfreiraum der Bauherrschafft beschnitten.

Wir setzen uns für moderate gesetzliche Vorgaben ein, die den einzelnen Akteurinnen und Akteuren Entscheidungsfreiheit überlassen. Deshalb habe ich mich innerhalb der Kommission für eine Lösung eingesetzt, die der Bauherrschafft grösstmöglichen Spielraum bei der Parkplatzplanung einräumt. Mein Antrag fand jedoch keine Mehrheit. Es wird sich nun in den nächsten Wochen zeigen, wie wir als FDP Opfikon hier taktisch vorgehen und das Geschäft im Gemeinderat zur Abstimmung kommt. Klar ist: Wir werden uns weiterhin für liberale Rahmenbedingungen in Opfikon einsetzen.

In der Rubrik «Aus dem Gemeinderat» schreiben Opfiker Gemeinderätinnen und Gemeinderäte regelmässig Beiträge. Sämtliche im Parlament vertretenen Parteien bekommen hierzu Gelegenheit.

REFORMIERTE KIRCHE OPFIKON

# J.S. Bach und sein Einfluss auf die spätere Musik bis in die Gegenwart

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt von Johann Sebastian Bach, dem Meister des Barock, der aus einer Musikerfamilie stammte und nicht nur komponierte, sondern auch Cembalo und Violine spielte. Seine Musik inspiriert Komponisten und Musikerinnen bis heute.

Dieses besondere Konzert beleuchtet nicht nur die zeitlose Schönheit seiner Werke, sondern zeigt auch, wie Bachs mu-



Johann Sebastian Bach  
deutscher Komponist, 685–1750

sikalische Sprache in den Jahrhunderten nach ihm weiterlebt – von der Klassik über die Romantik bis hin zur Gegenwart.

Lassen Sie sich überraschen von der Tiefe, der Struktur und der Emotionalität, die Bachs Musik bis heute prägen.

Gespielt werden die Stücke von Lukas Scherger, Querflöte, und Margrit Wetter, Orgel, Klavier.



So, 5. Okt., 17 Uhr, Konzert und Apéro, Eintritt frei, Kollekte. Ref. Kirche, Oberhauserstrasse 71.

**KIRCHENZETTEL**

**Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde (Fortsetzung)**

Für Seelsorgegespräche melden Sie sich bitte bei Pfrn. Corina Neher, 044 828 15 18, oder Pfr. Michael Landwehr, 044 828 15 17 – die Kirche ist von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Aktuelle Infos finden Sie auf unserer Website: [www.ref-opfikon.ch](http://www.ref-opfikon.ch)

**Röm.-kath. Kirchgemeinde  
St. Anna**

**26. Sonntag im Jahreskreis,  
28. September**

**Samstag, 27. September**  
18.00 Eucharistiefeier

**Sonntag, 28. September**  
10.00 Erntedank-Gottesdienst mit Aufnahme der Minis anschliessend Apéro im forum Santa Messa  
11.30

**Montag, 29. September**  
18.30 ökom. Friedensgebet in der ref. Kirche Halden

Während der Kirchensanierung, Mai bis November 2025, finden die Gottesdienste im Saal des forums statt. Die Eucharistiefestern am Dienstag entfallen während dieser Zeit.

Unser Wochenprogramm mit sämtlichen Veranstaltungen und Angeboten finden Sie auf unserer Website: [www.sankt-anna.ch](http://www.sankt-anna.ch)

Herzlich willkommen!

**Evangelisch-methodistische  
Kirche**

**Sonntag, 28. September**  
09.45 Gottesdienst «Der Andere» in Glattbrugg mit Team, Kinderhüte

[www.emk-glattbrugg.ch](http://www.emk-glattbrugg.ch)

**Jetzt unseren kostenlosen  
Newsletter abonnieren**

Jeden Donnerstag informiert der «Stadt-Anzeiger» über seine aktuellsten Artikel. Jetzt gratis abonnieren: [www.stadt-anzeiger.ch/newsletter](http://www.stadt-anzeiger.ch/newsletter) (red.)

ANZEIGEN

Für Menschen, die keine Heimat mehr haben.

**HEILS-ARMEE**

## Todesanzeigen

Wir beraten Sie gerne:  
Am Telefon: 044 810 16 44  
Per Mail: [anzeigen@stadt-anzeiger.ch](mailto:anzeigen@stadt-anzeiger.ch)

**Stadt-Anzeiger**  
Stadt-Anzeiger Opfikon/Glattbrugg  
Lokalinfo AG  
Buckhauserstrasse 11  
8048 Zürich  
Montag–Freitag: 8.00–12.00 Uhr  
13.00–16.30 Uhr

## Trauerzirkulare und Danksagungen

Für gedruckte Trauerzirkulare und Danksagungen:  
Copycenter Wallisellen  
Rotackerstrasse 34, 8304 Wallisellen

**Stadt-Anzeiger**

Gründet 1955, 70. Jahrgang  
Informationsmedium für Opfikon, Glattbrugg, Oberhausen und Glattpark. Erscheint alle 2 Wochen, am Donnerstag  
Auflage (Wemf-beglaubigt): 11 800 Ex.  
[www.stadt-anzeiger.ch](http://www.stadt-anzeiger.ch), ISSN 2504-1819  
Herausgeberin:  
Lokalinfo AG, Stadt-Anzeiger Opfikon/Glattbrugg  
Buckhauserstrasse 11  
8048 Zürich  
Tel. 044 810 16 44  
Verantwortlicher Redaktor: Roger Suter (rs.), [redaktion@stadt-anzeiger.ch](mailto:redaktion@stadt-anzeiger.ch)  
Einsendeschluss Text: Montag, 13.30 Uhr  
Geschäftsleitung  
Verlagsleitung: Liliane Muggenburger, Tel. 044 913 53 33, [lokalinfo@lokalinfo.ch](mailto:lokalinfo@lokalinfo.ch)  
Redaktionsleitung: Pascal Turin (pat.), [pascal.turin@lokalinfo.ch](mailto:pascal.turin@lokalinfo.ch)  
Anzeigen / Verkauf: Tanju Tolksdorf [anzeigen@stadt-anzeiger.ch](mailto:anzeigen@stadt-anzeiger.ch)  
Einsendeschluss Inserate: Montag, 10 Uhr  
Regelmässige freie Mitarbeiter:  
Friedjung Jüttner (fj.), Esther Salzmann (es.), Dennis Baumann (db.), Pia Meier (pm.), Thomas W. Enderle (tw.), Thomas Günter (thg.), Sibylle Grimm (sg.), Laura Hohler (lh.), Karin Steiner (kst.), Hakan Aki (ha), Rahel Köppel (rk.)  
Layout: Roger Suter, Roland Wellingner  
Produktion: CH Regionalmedien AG  
Druck: Druckzentrum Zürich AG (DZZ)  
Bubenbergrasse 1, 8021 Zürich